

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 15. November 1910.)

In die medizinische Fachprüfungskommission in Zürich werden folgende Herren gewählt:

1. An Stelle des Herrn Prof. Krönlein dessen Nachfolger: Herr Dr. Ferdinand Sauerbruch, Professor der Chirurgie in Zürich.

2. An Stelle des Herrn Prof. Wyss: Herr Dr. William Silberschmidt, Professor der Hygiene in Zürich.

Zum katholischen Feldprediger (mit Hauptmannsrang) des Korpslazeretts 4 wird ernannt: Herr Christian Hermann, Neupriester, von und in Obersaxen.

Den Kantonen Freiburg und Waadt wird an die zu Fr. 125,000 veranschlagten Kosten der Korrektion der Glâne und des Fossé-neuf, zwischen den Brücken von Ressudens und der Einmündung in die Broye, ein Bundesbeitrag von 40 % zugesichert bis zum Maximum von Fr. 50,000.

Dem Kanton Graubünden wird an die zu Fr. 9000 veranschlagten Kosten des Nachtrages zum Lawinenverbau auf der Stelli, der Gemeinde Untervaz, ein Bundesbeitrag von 70 % zugesichert, wie beim Hauptprojekt, bis zum Höchstbetrage von Fr. 6300.

Dem von der Appenzellerbahn A.-G. vorgelegten Finanzausweis für die Linie Herisau-Gossau, im Gesamtbetrage von Fr. 900,000, wird, vorbehältlich der Prüfung der Baurechnung nach der Bauvollendung, die Genehmigung erteilt.

(Vom 18. November 1910.)

Der Bundesrat hat die Verhandlungsgegenstände für die Montag den 5. Dezember 1910, nachmittags 4^{1/2} Uhr, beginnende ordentliche Wintersession der schweizerischen Bundesversammlung folgendermassen festgesetzt:

Wahlaktenprüfung.

Bureaux-Neubestellung.

Wahl des Bundespräsidenten und des Vizepräsidenten des Bundesrates.

Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten des Bundesgerichtes.

Volksabstimmung vom 23. Oktober 1910.

Reorganisation des politischen Departements.

Haager Abkommen betr. Prisenhof. Zusatzprotokoll.

Korrektion der Eulach.

Reusskorrektion. Fortsetzung.

Korrektion des Schächenbaches.

Korrektion der Landquart und ihrer Zuflüsse.

Verbauung der Muota.

Verbauung der Engelberger-Aa.

Landesbibliothek.

Kunstweinverbot.

Automobilwesen und Luftschiffahrt.

Internationale Automobilkonvention.

Schulfonds des Polytechnikums.

Bundesstrafrecht. Ergänzung.

Rekurs der Regierung des Kantons Tessin betreffend Stimmrecht.

Rekurs Hérédier.

Rekurs Duchoud-Chappaz.

Verfassung des Kantons Luzern.

Einführung des bedingten Strafnachlasses (Motion Thélin).

Rekurs Irion.

Rekurs Müller.

Rekurs Barberat.

Zivilgesetzbuch. Ergänzung durch Anfügung des Obligationenrechtes und der Einführungsbestimmungen (Redaktionelle Bereinigung).

Vertrag mit den Niederlanden betreffend die Rückübernahme von Staatsangehörigen.

Begnädigungsgesuche.

Neubewaffnung der gewehrtragenden Truppen.

Eingabe der Arbeiter der eidgenössischen Militärwerkstätten.
 Ausbau der Befestigungen.
 Getreidemagazine in Altdorf.
 Zeughaus in Moudon.
 Neue Truppenordnung.
 Eheleute Koppe. Entschädigung aus Militärdienst.
 Zeughaus in Frauenfeld.
 Richtinstrumente für die Feldartillerie.
 Prämienanleihen des Zentralvereines vom Roten Kreuz. Garantie.
 Absinthverbot. Entschädigungen.
 Budget für das Jahr 1911.
 Nachtragskredite für 1910, II. Serie.
 Aufhebung der Amtskautionen.
 Alkoholverwaltung. Geschäftsbericht und Rechnung pro 1909.
 Alkoholverwaltung. Betriebsbudget pro 1911.
 Kranken- und Unfallversicherung.
 Fakrikgesetz. Revision.
 Eisenbahngeschäfte:
 a. Molésonbahn.
 b. Landquart-Landesgrenze.
 c. Brig-Aletschgletscher.
 d. Alpnachstad-Altdorf.
 e. Gordola-Bellinzona.
 f. Alle-Courgenay.
 g. Chrischonaabahn.
 h. Fristverlängerungen.
 i. Zürich-Oerlikon-Seebach.
 k. Worblenbahn.
 l. Chur-Campfer.
 Gotthardbahn. Vertrag mit Deutschland und Italien.
 Tarifwesen der Bundesbahnen. Revision.
 Reinertrag der Privatbahnen. Berechnung.
 Gotthardbahn. Zulagen an das Personal.
 Bundesbahnen. Budget pro 1911.
 Postgebäude in Aarau.
 Erhöhung der Telephongebühren.
 Motion Scherrer-Füllemann.
 Motion Lutz.
 Motion Spahn.
 Motion Speiser.
 Motion von Reding.
 Allfällig weiter hinzukommende Geschäfte.

Dem Kanton Bern wird an die zu Fr. 19,000 veranschlagten Kosten der Korrektio n des Scheultbaches in der Gemeinde Vicques ein Bundesbeitrag von 40 % zugesichert bis zum Maximum von Fr. 7600.

Herrn Dr. Bachmann, alt Bundesrichter, in Stettfurt, wird die nachgesuchte Entlassung von der Stelle eines Mitgliedes des Kreiseisenbahnrates IV der schweizerischen Bundesbahnen, unter Verdankung der geleisteten Dienste, erteilt.

Dem Kanton Graubünden wird an die Kosten der Erstellung einer Lebensmitteluntersuchungsanstalt in Chur ein Bundesbeitrag wie folgt zugesichert:

a. für das Erdgeschoss 20 % von Fr. 57,000 bis	
zum Maximum von	Fr. 11,400
b. für die übrigen Räumlichkeiten 50 % von	
Fr. 94,400 bis zum Maximum von	„ 47,200
Total bis zum Maximum von	<u>Fr. 58,600</u>

Wahlen.

(Vom 15. November 1910.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

Telephonchef in St. Gallen: Baumann, Karl, von Stilli (Aargau),
Stellvertreter des Telephonchefs in St. Gallen.

Telegraphist und Telephonist in Giornico (Tessin): Guzzi, Lorenzo,
von Personico (Tessin), Posthalter in Giornico.

(Vom 18. November 1910.)

Militärdepartement.

Kriegstechnische Abteilung.

Kontrolleur II. Klasse der Sektion für Munition in Thun: Eschmann, Hans, von Winterthur, bisher Kontrollgehülfe.

Kanzleisekretär II. Klasse des Festungsbureaus St. Maurice: Lieutenant Henchoz, Robert, von Chêne-Bougeries, in Genf.

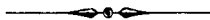
Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Brugg: Merz, Armin, von Menziken (Aargau),
Postaspirant in St. Moritz.

Telegraphenverwaltung.

Chef der Sektion „Inspektorat“ der technischen Abteilung der
Obertelegraphendirektion: Allgäuer, Joseph, von Rothenburg
(Luzern), bisher Inspektor.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.11.1910
Date	
Data	
Seite	491-495
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 987

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.